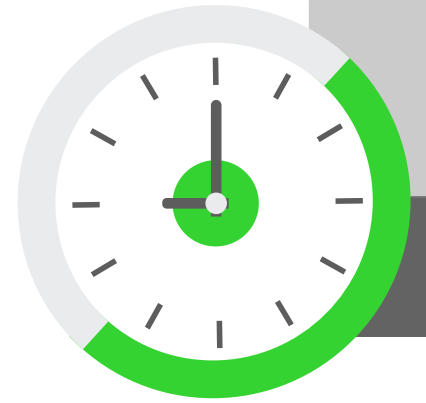


Schlüsselkennzahl des Recruitings

Time-to-Hire



Was ist die Time-to-Hire?

Die „Time-to-Hire“ ist die „Zeit zum Einstellen“ bzw. die „Zeit bis zur Einstellung“. Dabei geht es um die Zeitspanne zwischen der Entstehung der offenen Stelle bis zur Besetzung dieser mit einem Kandidaten. Die Time-to-Hire gibt demnach an, wie lang Arbeitgeber benötigen, um eine Stelle zu besetzen. Diese Kennzahl aus dem Personalbereich ist von großer Bedeutung und gehört zu den KPIs (Key Performance Indicators; dt. Schlüsselindikatoren) des Recruitings.

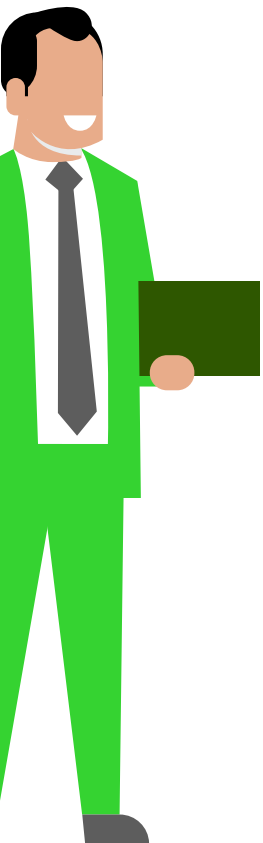
Was kann von der Time-to-Hire abgeleitet werden?

Wie bereits erklärt, drückt die Time-to-Hire in erster Linie die Zeitspanne zwischen der Entstehung der Vakanz und der Besetzung dieser aus. Jedoch kann aus dieser Kennzahl noch mehr abgeleitet werden. Unter Einbeziehung der Besetzungszeit können z. B. Aussagen über die Situation des Arbeitsmarkts und der Branche möglich sein. Auch können u. a. Rückschlüsse auf den Recruiting-Prozess des Unternehmens gezogen werden.

Wie bereits erklärt, drückt die Time-to-Hire in erster Linie die Zeitspanne zwischen der Entstehung der Vakanz und der Besetzung dieser aus. Jedoch kann aus dieser Kennzahl noch mehr abgeleitet werden. Unter Einbeziehung der Besetzungszeit können z. B. Aussagen über die Situation des Arbeitsmarkts und der Branche möglich sein. Auch können u. a. Rückschlüsse auf den Recruiting-Prozess des Unternehmens gezogen werden.

Was sind die Vorteile einer kurzen Time-to-Hire?

Für Arbeitgeber ist die Time-to-Hire von großer Bedeutung, da eine kurze Besetzungszeit viele Vorteile (z.B. finanzielle Einsparungspotenziale) haben kann. Ein langwieriger Recruiting-Prozess kann unter Umständen eine Menge an Kosten verursachen. So werden in der Regel Stellenanzeigen geschaltet, welche eventuell regelmäßig erneuert werden müssen. Auch die Beauftragung von externen Dienstleistern mit z. B. Active Sourcing kann dazu gehören. Je länger der Recruiting-Prozess dauert, desto höher sind auch die Ausgaben dafür. Auch die offene Stelle selbst verursacht Kosten, die einkalkuliert werden müssen.



Andere Mitarbeiter müssen durch die unbesetzte Stelle Mehrarbeit leisten. Dadurch bleiben wichtige Aufgaben unter Umständen unbearbeitet. Besonders die Nichtbesetzung von Schlüsselstellen kann zu hohen Kosten führen.

Ebenfalls ist zu beachten, dass die Dauer der Stellenbesetzung auch Einfluss auf die Arbeitgebermarke haben kann. Wenn die Kommunikation mit dem Bewerber schnell und professionell erfolgt, hinterlässt dies bei Bewerbern einen guten Eindruck. Somit kann die Arbeitgebermarke gestärkt werden. Auch kann es dazu führen, dass sich Kandidaten für das entsprechende Unternehmen entscheiden anstatt zu Wettbewerbern zu gehen. So kann ein zusätzlicher Wettbewerbsvorteil erreicht werden.

*Sie möchten sich gern individuell beraten lassen?
Kontaktieren Sie uns.*

Hinweis: Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen im Beitrag verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beide Geschlechter.



Ihr Ansprechpartner:

Michael Volosinovszki
Teamleiter Vertrieb

T +49(0) 341-25 66 98 21

F +49(0) 341-25 66 98 30

michael.volosinovszki@schnellestelle.de



Quellen

Behn, Florian, 2021. Recruiting-Kennzahlen Teil 1: Time to Hire - URL: <https://www.humanresourcesmanager.de/news/recruiting-kennzahlen-teil-1-time-to-hire.html>

Haufe Group SE (Hrsg.), 2018. Time to hire: Wenn es mal wieder länger dauert - URL: https://www.haufe.de/personal/hr-management/steigende-besetzungszeiten-die-time-to-hire-nimmt-zu_80_479116.html

Howden, Daniel, o. J. Average time to hire: key recruiting metrics to track - URL: <https://resources.workable.com/tutorial/time-to-hire-metrics>

karriere.at GmbH. (Hrsg.), 2015. Recruiting: Lange Time-to-Hire kostet Top-Kandidaten und den guten Ruf - URL: <https://www.karriere.at/blog/bewerbung-wartezeit.html>

Klein, Philipp L., 2020. Definition Time-to-Hire - URL: <https://hrtalk.de/definition-time-to-hire/>

zvoove Group GmbH (Hrsg.), 2019. Praxistipps für eine optimierte Time-to-Hire - URL: <https://zvoove.com/blog/time-to-hire>

